

Gelöbnis.

Wenn sei uns jetzt das Klagen,
Wo ohne Fragen
Die Besten alles wagen.

Wir haben Mut gefunden
Und überwunden
Schon manche trübe Stunden.

Ist auch die Gegenwart
Nicht hell und zart,
Wir bleiben treu und hart.

Und wollen helfen, nützen
Und unterstützen,
Die mutig uns beschützen.

Bis stumm des Raiphas Zungen,
Der Feind bezwungen,
Der Friede ist errungen.

Ferdinand Kaufmüller.